

Im nächsten Heft ; Impressum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **98 (2011)**

Heft 10

PDF erstellt am: **22.04.2021**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Bild: Dillon Marsh

et cetera: Cape Town

Kapstadt und Zürich sind zwar mehr als 11 Flugstunden voneinander entfernt, liegen jedoch in der gleichen Zeitzone. Weiter gehende Gemeinsamkeiten lassen sich nur schwer finden. Aber gerade in der Verschiedenheit der beiden Städte lässt sich Urbanität erforschen – aus gegensätzlichen Blickwinkeln: Eine Delegation von werk, bauen + wohnen durchstreifte die Townships von Kapstadt, während die junge südafrikanische Architektin Claire Abrahamse in Zürich kleine Inseln unkontrollierten Territoriums entdeckte. Die beiden Beiträge entstanden in Zusammenarbeit mit der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia. Ausserdem stellen wir Neu- und Umbauten in der Schweiz vor, die aufgrund ihrer Grösse stark auf das jeweilige Stadtgewebe einwirken: Die Universität Luzern in einem ehemaligen Postbetriebszentrum beim Bahnhof, die Ecole des Métiers in Fribourg sowie die beiden ungleichen Zwillinge Prime Tower und Mobimo Tower in Zürich.

et cetera: Cape Town

Bien que distantes de plus de 11 heures d'avion, Le Cap et Zurich se trouvent dans le même fuseau horaire. C'est bien le seul point commun qu'on peut leur trouver. Mais c'est justement dans la différence de ces deux villes qu'on peut étudier l'urbanité – à partir de points de vue antagoniques: une délégation de werk, bauen + wohnen a parcouru les Townships du Cap pendant qu'une jeune architecte sud-africaine, Claire

Abrahamse, découvrait à Zurich de petites îles de territoire non contrôlé. Les deux contributions ont été produites en collaboration avec la Fondation suisse pour la culture Pro Helvetia. Nous présenterons également des constructions nouvelles et des transformations suisses qui influent considérablement sur le tissu urbain environnant par leur taille: l'université de Lucerne dans un ancien centre de tri postal près de la gare, l'Ecole des Métiers de Fribourg ainsi que les fausses jumelles Prime Tower et Mobimo Tower à Zurich.

et cetera: Cape Town

Although Cape Town and Zurich are more than 11 hours by plane away from each other they are in the same time zone. Any other aspects these cities might have in common are difficult to find. But urbanity can be researched precisely in the difference between these two cities – from opposite perspectives: a delegation from werk, bauen + wohnen explored the townships of Cape Town while the young South African architect Claire Abrahamse discovered small islands of uncontrolled territory in Zurich. These two contributions were produced in collaboration with the Swiss Arts Council Pro Helvetia. We also present new buildings and conversions in Switzerland, which, due to their size, have a considerable impact on the urban fabric: the University of Lucerne in a former post distribution centre near the railway station, the Ecole des Métiers in Fribourg, and the two non-identical twins, Prime Tower and Mobimo Tower, in Zurich.

Impressum

98./65. Jahrgang, ISSN 0257-9332
werk, bauen + wohnen erscheint zehnmal
jährlich im Verlag Werk AG, Zürich

Verlag und Redaktion

Talstrasse 39, CH-8001 Zürich
Tel. 0041 (0) 44 218 14 30, Fax 0041 (0) 44 218 14 34
E-Mail: redaktion@wbw.ch
www.werkbauenundwohnen.ch

Verband

BSA/FAS Bund Schweizer Architekten/
Fédération des Architectes Suisses, www.architekten-bsa.ch

Redaktion

Nott Caviezel (nc) Chefredaktor, Tibor Joanelly (tj), Caspar Schärer (cs),
Anna Schindler (as)

Geschäftsleitung

Regula Haffner (rh), Mitarbeit Linda Benz

Grafische Gestaltung

heike ossenkop pinxit, Hanno Schabacker
www.hopinixit.ch

Redaktionskommission

Astrid Staufer (Präsidentin), Stephanie Bender,
Francesco Buzzi, Josefa Haas, Dorothee Huber, Jakob Steib

Druckvorstufe

Swissprinters Zürich AG

Druck

Swissprinters St. Gallen AG

Korrespondenten

Matthias Ackermann, Basel; Anneke Bokern, Amsterdam; Geneviève Bonnard, Monthey; Francesco Collotti, Milano; Ros Diamond, London; Paolo Fumagalli, Lugano; Markus Jakob, Barcelona; Gert Kähler, Hamburg; Momoyo Kaijima, Tokio; Otto Kapfinger, Wien; Jacques Lucan, Paris; Rodolphe Luscher, Lausanne; Sylvain Malfroy, Neuchâtel; Philipp Oswald, Berlin; Petr Peřák, Brno; Andreas Ruby, Köln; Yehuda Safran, Paris; Karin Serman, Zagreb; Thomas Stadelmann, Luzern; Klaus Dieter Weiss, Hannover; Anne Wermeille, Porto. bauen + rechten: Dominik Bachmann, Rechtsanwalt, Zürich; Isabelle Vogt, Rechtsanwältin, Zürich

Übersetzungen

J. Roderick O'Donovan, Eva Gerber

Inseratenverwaltung

Verlag Bauen+Wohnen GmbH
Gilbert Pfau, Vogelsangstrasse 48, Postfach, CH-8033 Zürich
Verlagsleitung: Judith Guex
Tel. 044 362 95 66, Fax 044 362 70 32, inserate@wbw.ch

Abonnementsverwaltung und Auslieferung

Swissprinters St. Gallen AG, Fürstenlandstrasse 122, CH-9001 St. Gallen
Tel. 058 787 58 66, Fax 058 787 58 15
E-Mail: wbw@swissprinters.ch

Bezugsbedingungen Inland (inkl. Porto)

Jahresabonnement	Fr.	215.–
Studentenabonnement	Fr.	140.–
Einzelhefte (+Porto)	Fr.	27.–

Bezugsbedingungen Ausland (inkl. Porto)

Jahresabonnement	Fr./€	235.–/155.–
Studentenabonnement	Fr./€	150.–/105.–
Einzelhefte (+Porto)	Fr./€	27.–/19.–

Kündigungen können nur berücksichtigt werden, wenn sie mindestens 8 Wochen vor Abonnementsschluss eintreffen, andernfalls gilt das Abonnement als erneuert. Vervielfältigung, Nachdruck oder elektronische Weiterverarbeitung, auch mit Quellenangabe, nur mit Bewilligung des Verlages.

Umschlag

Sanierung Kunstmuseum Winterthur, 2008–2010. – Bild: Georg Aerni